

Polo Helme oder was ist mir mein Kopf wert?

„Ein 10 Dollar Helm für einen 10 Dollar Kopf!“, wer hat das doch gleich gesagt.

Wir erinnern uns, dass 2008 die HPA einen Helm Report veröffentlicht hat, bei dem 10 unterschiedliche Polohelme nach ENHAP (Equestrian New Helmet Assessment Programm) getestet wurden und die Meisten den Test nicht überstanden hatten. Nur 3 Helme konnten den Tests wirklich standhalten, dabei führten die Charles Owen Helme Flesh Polo 2000 und Palermo Polo dicht gefolgt von dem Casablanca Helm Pro Tech 100 mit 4 von 5 möglichen Sternen in der Endbewertung. Auffällig, obwohl der Falcon Helm damals schon die NOCSAE, welche allgemein als die härteste Zertifizierung angesehen wird, hatte, bekam er beim HPA Report nur 1 von 5 Sternen. Da fragt man sich als Leihe doch, was wird da eigentlich getestet und was sagen diese ganzen Zertifikate und Tests aus? Auch wenn es von der HPA beauftragt ist, also nicht von einem Hersteller/Verkäufer, welcher Test ist wirklich neutral? Wo nach soll ich mich richten?

Die USPA hat letztes Jahr schon festgelegt, dass ab 2012 bei offiziellen Turnieren nur noch Helme mit dem amerikanischen NOCSAE Sicherheitszertifikat benutzt werden dürfen. Zum Leidwesen vieler Polohelmhersteller, da es bisher nur einen einzigen Helm gab, der die NOCSAE Standards erfüllte bzw sich der Prüfung unterzogen hatte. La Martina nahm selbstverständlich diese Herausforderung sofort auf und stellte schon bei den Palermo Open 2009 ihren neuen sichereren Helm vor, doch es dauerte noch über ein Jahr bis der neue La Martina Evolution Kevlar Helm wirklich auf dem Markt war. Derzeit hat er nur das europäische Zertifikat. USA ist angabegemäß noch in Arbeit.

Welche Sicherheits-Zertifikate gibt es für Reithelme?

EN 1384 (Europa)
PAS 015 (Europa)
ASTM F1163 (USA)
SNELL E2001 = NOCSAE (USA)

„British Kitemark“ ist das eingetragene Warenzeichen des British Standards Institute (BSI). Von der BSI getestete Produkte erfüllen entweder EN und/oder PAS Standards.

Wenn wir von NOCSAE (National Operating Committee on Standards for Athletic Equipment) sprechen, wird der SNELL Standard gemeint.

Es bleibt wohl abzuwarten, wann die HPA und die FIP nachziehen und Sicherheitsstandards für Helme vorschreiben werden. Warum sollte ein Sport wie Polo auch bei indischen Tropenhelmen aus der Kolonialzeit stehen bleiben.

Und was ist derzeit auf dem Markt?




Charles Owen Polohelm „Palermo Polo“

[erfüllt die europäischen EN1384 und PAS015 Standards]
unverbindliche Preisempfehlung von Charles Owen & Co (Bow) Ltd www.charlesowen.co.uk für 217,00 Euro

Übrigens Charles Owen feiert dieses Jahr sein 100. Jubiläum!
Der einzige mir bekannte Polohelm, der in England hergestellt wird.

2. Platz im HPA Report von 2008, Sieger war jedoch auch ein Charles Owen Helm.

	<p>Falcon Polohelm „2005“ [erfüllt die amerikanischen NOCSAE Standards] für 285,00 USD bei www.tackeria.com erhältlich (zzgl. 40,00 USD Faceguard) oder direkt über www.falconhelmets.com per mail kontaktieren.</p> <p>Die Falcon Helme waren die ersten zertifizierten Helme.</p>
	<p>La Martina Polohelm „Pro Evo“ ab 500,00 USD (ca. 350,00 Euro) bei www.lamartina.com erhältlich</p>
	<p>La Martina Polohelm „Evolution“ [erfüllt die europäische EN 1384] für 600,00 USD (ca. 420,00 Euro) bei www.lamartina.com erhältlich</p>
	<p>Casablanca Polohelm „Tech Polo“ [erfüllt lediglich die englischen und europäischen Standards] ab 336,00 Euro bei www.casablanca.com – ebenfalls in 4 verschiedenen Modellen – erhältlich</p> <p>Casablanca Polohelm „C6“ [erfüllt die amerikanische NOCSAE Standards] ab 456,00 Euro bei www.casablanca.com erhältlich - es sind 4 verschiedene Modelle vorhanden – (zzgl. 48,00 Euro Faceguard) bzw ab 490,00 USD bei www.tackeria.com (ohne Faceguard) erhältlich.</p> <p>Besonderheit von Casablanca dieses Stoß absorbierende Gel!</p>
	<p>GPA Helm „Speed Air Polo“ [erfüllt die europäische EN 1384, die amerikanische ASTM und die englische KITEMARK Standards] für 479,00 Euro über den Generalvertreter in D, das Reitsport-Center Hoffschild in Berlin www.reitsport-center-hoffschild.de bzw für 575,00 Euro beim Winter PoloProShop in Hamburg www.polooproshop.de erhältlich</p> <p>Die Optik der schweizer Helme, welche in der Reiterei mittlerweile gut etabliert sind, will sich im Polo irgendwie nicht richtig durchsetzen.</p>

Da wird viel und teilweise auch berechtigt über die Qualität von Polohelmen und deren Preisen gesprochen. Warum sind zertifizierte Polohelme so teuer, wenn es gute und sichere Reithelme doch erheblich preisgünstiger gibt? Oder sollte man sich am Anfang vielleicht nur einen günstigen Helm aus Pakistan kaufen? Die Entscheidung sei jedem selbst überlassen. Abschließend kann man zumindest sagen, diese Polohelme der Neuen Generation verfügen alle über Stoß-absorbierende Schichten durch die Verwendung von neuen Materialien wie Carbon Kevlar, expandierbares Polypropylen und anderen.

Wer noch etwas mehr über die „Neuen“ auf dem Markt nachlesen möchte, die englische PQ Polo Quarterly hat in ihrer Ausgabe Spring 2011 GPA, La Martina und Casablanca D30 getestet.

Man sollte die Gelegenheit jedoch ebenfalls nutzen und endlich auch Standards für Faceguards / Facemasken festlegen, denn ich habe große Zweifel daran, dass ein Gitter vor dem Gesicht etwas hilft, wenn ich ohne weiteres einen Poloball durchschieben oder unter dem Gitter direkt aufs Jochbein legen kann! Nachstehend verschiedene Faceguardmodelle auf deutschen Poloplätzen.



Welches Sicherheitszertifikat ist also wirklich das Beste? Da kann ich leider nicht weiterhelfen. Ich gedenke nicht in USA zu spielen und sollte die HPA mal eine derartige zertifizierte Helmpflicht herausbringen, dann doch bestimmt mit europäischer Norm.

Ich meine abgesehen von der Diskussion über die Sicherheit von Polohelmen und Faceguards, schnallt bitte Eure Kinnriemen fest, denn wenn der Helm nicht fest sitzt und beim Sturz ohnehin vor dem Reiter auf dem Boden aufschlägt, hilft kein Sicherheitsstandard etwas ;-)

In dem Sinne kommt gut und gesund durch die Saison und wer über die Neuanschaffung eines Polohelms nachdenkt, sollte sich vielleicht doch einmal über zertifizierte Helme informieren.

Ciao

Sandra